



Redaktion rankings@die-deutsche-wirtschaft.de (+49) (0) 2131 / 77 687 - 24

Mai 2022

Hinweise und Hintergründe zum Standortranking Deutschland von DDW

- 1. Was ist das Standortranking?
- 2. Wie wird es ermittelt?
- 3. Wie kann ich als Standort mein Ranking beeinflussen?
- 4. We kann ich meine Positionierung kommunikativ nutzen?

1. Was ist das Standortranking?

Das Standortranking Deutschland listet die deutschen Städte hinsichtlich ihrer Bedeutung für Unternehmen. Das Ranking ist ein redaktionelles Projekt des Unternehmermediums DDW Die Deutsche Wirtschaft ohne kommerzielle Absichten.

Das Ranking ist öffentlich einsehbar unter https://die-deutsche-wirtschaft.de/das-standortranking-deutschland/.

Es wird etwa viermal im Jahr aktualisiert.

2. Wie wird es ermittelt?

Das Standortranking ermittelt für die Standorte einen Scoringwert, der die Reihenfolge im Ranking vorgibt. Der Scoringwert ermittelt sich aus zwei verschiedenen Bereichen:

- a) der Anzahl von wichtigen Unternehmen am Standort sowie
- b) einer Individualnote, die von Akteuren des Standorts vergeben wird.
- a) Scoringwert durch Unternehmen am Standort

DDW Die Deutsche Wirtschaft ist bekannt für seine marktführenden Rankings zur Ermittlung der wichtigsten Unternehmen aus verschiedenen Segmenten. Dazu zählen:

- Die 5.000 größten Familienunternehmen
- Die 10.000 wichtigsten Mittelstandsunternehmen
- Die deutschen Weltmarktführer (aktuell 1.485)
- Die 3.000 Unternehmen in Trend- und Wachstumsmärkten
- Die Unternehmen in Investorenbesitz (rd. 2.000)
- Die Unternehmen in Auslandsbesitz (rd. 8.000)



• Die Investorenliste (rd. 1.200).

(Zu den jeweiligen Rankings siehe auch Rankingübersicht auf DDW.)

Für das Standortranking wird die Anzahl der jeweiligen Unternehmenszugehörigkeiten an einem Standort gezählt (Doppeltwertungen sind möglich, weil ein Unternehmen z.B. sowohl Top-Familienunternehmen und Weltmarktführer sein kann). Die Redaktion hat zudem den jeweiligen Unternehmensgruppen unterschiedliche Werte beigemessen.

Zudem werden auch noch die beiden Faktoren des

- kumulierten Gesamtumsatzes
- sowie der kumulierten Gesamtanzahl der Arbeitsplätze

dieser Unternehmen mit einem gewissen Anteil zugerechnet.

b) Scoringwert durch Individualbenotungen

Zusätzlich können Unternehmer, Führungskräfte, Arbeitskräfte und sonstige Akteure und Bürger eines Standorts diesen individuell bewerten.

Die Abstimmung ist öffentlich und steht jedem frei (hier zur Onlineabstimmung). Mehrfachabstimmungen werden eingegrenzt, da die Stimmabgabe an eine Mailadresse gekoppelt ist.

Es können nach Schulnoten 1-6 diese sieben Segmente bewertet werden:

- die infrastrukturellen Bedingungen
- das Unternehmensnetzwerk
- das Angebot an Büro-, Gewerbeflächen und Wohnraum
- das Angebot an Arbeitskräften
- die Wirtschaftsförderung
- die Verwaltung der Stadt
- die Lebensqualität der Stadt.

Für das Standortranking werden aus den Noten für eine Stadt ein Mittelwert für jedes Segment errechnet, sofern mindestens fünf Stimmen für eine Stadt abgegeben wurden.

Die Gesamt-Durchschnittsnote wird zu einem Scoringwert umgerechnet, bei dem zusätzlich auch die Anzahl der abgegebenen Stimmen mit einfließt. (Grundgedanke ist hierbei, dass mit zunehmender Anzahl der Stimmen die Relevanz der Note zunimmt.)

Da diese "Standort-Noten" erst in 2021 eingeführt wurden und entsprechend noch nicht für alle Städte vorliegen, werden in der noch laufenden Anfangsphase Notendurchschnitte unter 4 nicht mit einem Scoringwert belegt. Sie sind somit Städten gleichgestellt, die über gar keine erforderliche Anzahl von Benotungen verfügen. Desweiteren wird die erforderliche Anzahl von Stimmabgaben in den kommenden Rankingversionen sukzessive auf 10 erhöht, und zwar in dem Maße, dass nicht unter 1.000 Städte über einen Durchschnittswert verfügen.



3. Wie kann ich als Standort mein Ranking beeinflussen?

a) Prüfung und gfs. Aktualisierung des Bestands an Top-Unternehmen am Standort

Zur Optimierung der eigenen Seite auf DDW sowie des Standortprofils können der Redaktion jederzeit gerne weiterführende Informationen übermittelt werden. Eventuell kann aus der genaueren Kenntnis des eigenen Standorts heraus das eine oder andere Unternehmen für ein spezifisches Segment von der Rankingredaktion neu aufgenommen werden, was dann die Rankingposition verbessert.

Hierzu steht ein Formblatt zur Verfügung: https://die-deutsche-wirtschaft.de/wp-content/uploads/2022/05/Standortprofil-2022-1.pdf

b) Einladung zur Standortbenotung

Natürlich kann zudem nach Belieben am Standort und in eigenen Netzwerken aktiv zur Abgabe von Noten geworben werden.

• Link zur Standortbenotung: https://info.die-deutsche-wirtschaft.de/standortranking.jsp

4. Wie kann ich meine Positionierung kommunikativ nutzen?



Jedwede Verbreitung des eigenen Rankings ist durch Pressemitteilungen, Postings oder Beiträge in jeder Form ist erwünscht und gestattet!

Die Verwendung des Logos ist allerdings nur im Rahmen eines

Media-Kits möglich. Dieses kann mit einem Media-Kit erworben werden.

Eckdaten zum Media-Kit: https://die-deutsche-wirtschaft.de/wp-content/uploads/2021/07/Media-Kit-Standortranking-7-21.pdf

Kontakt zur Rankingredaktion: rankings@die-deutsche-wirtschaft.de